

ORACLE®

The following is intended to outline our general product direction. It is intended for information purposes only, and may not be incorporated into any contract. It is not a commitment to deliver any material, code, or functionality, and should not be relied upon in making purchasing decisions. The development, release, and timing of any features or functionality described for Oracle's products remains at the sole discretion of Oracle.

ORACLE®

BPM SE – Schlanke BPMN- Workflow-Steuerung für den Mittelstand

Michael Stapf
Senior Leitender Systemberater
Oracle Deutschland

DOAG 2012

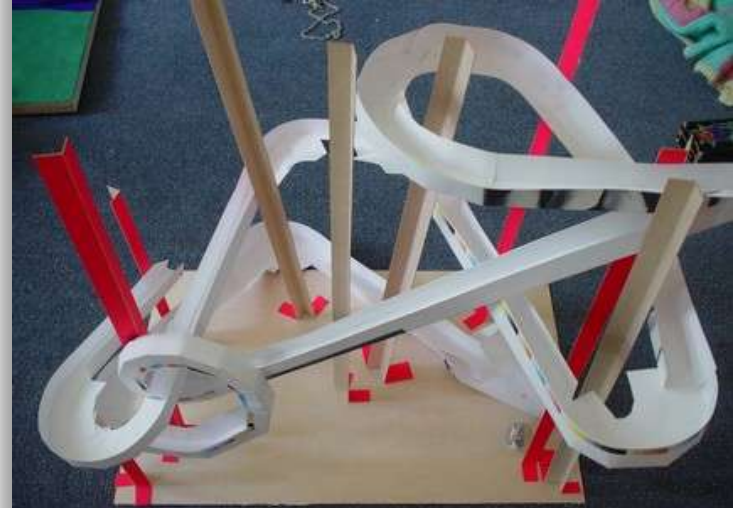


Agenda



- Business Process Management
- Der Weg zu schnellen Resultaten mit BPM
- Oracle BPM Standard Edition (SE)
- Migration von bestehenden Prozessmodellen - Oracle Workflow etc.
- Zusammenfassung

Business Process Management



Business Process Management (BPM)

Das Sahnestück einer Unternehmung

- BPM
 - Das bewußte Befassen mit den Geschäftsprozessen
 - Explizite IT-Unterstützung der Prozesse
 - Modellierung, Realisierung, Optimierung, Messung
- **Differenzierungsmöglichkeit** in der Wertschöpfung
 - Bessere Abläufe
 - Transparenz
 - Anpassungsfähigkeit



Business Process Management (BPM)

Motivationsfaktoren: Verbesserungen bei Kosten, Zeit, Qualität

▪ Gründe

- Transparenz und Qualität der Prozessabläufe
- Schnelle Implementierung und Änderung der Prozesse
- Steigerung der Effizienz im Unternehmen
- Dabei zeitgleiche Reduktion der Kosten

▪ Themen

- Standardisierung
- Mitarbeitermotivation
- Innovationseinführung
- Kundenkommunikation



In Prozessen denken !



ORACLE

Business Process Management (BPM)

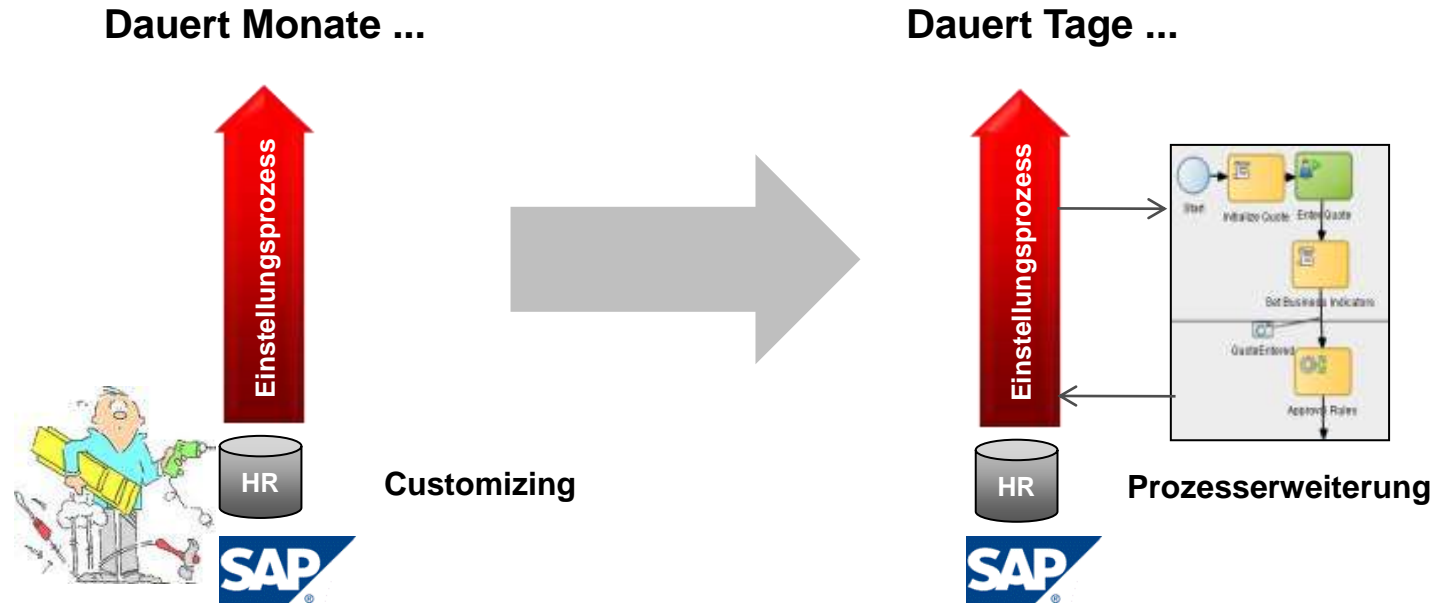
Mittelstand: Die Schnellen fressen die Langsamen

- JA
 - Gute Voraussetzungen dank schlanker Organisation
 - Effizienter, schneller und qualitativ besser werden
- ABER
 - Hoher Aufwand und initialer Invest
 - Bindung von Mitarbeitern für BPM
 - Neueinführung
 - Anfängliche Durststrecke
- Daher: Schlanke Lösung für BPM wird benötigt



Beispiel - Prozessanpassungen

Der Fusion Middleware **EFFEKT**



Der Weg zu schnellen Resultaten mit BPM



Was ist bei der Einführung wichtig?

Kriterien damit es schnell geht



- Einfachheit der Produkt-Komponenten
- Effiziente Administrierbarkeit
- Einfache Nutzung durch einheitliche Umgebung für Modellierung, Implementierung und Ausführung
- Keine konzeptionelle Methodenüberfrachtung
- Schnelle Resultate müssen damit möglich sein
- Akzeptable initiale und laufende Kosten

Pragmatischer Beginn

Der BPM Einführung



- Identifikation eines überschaubaren Prozesskandidaten
- Einführung der Oracle BPM Standard Edition
- Zunächst beim Standard bleiben
- Durchlauf des gesamten Lebenszyklus eines BPM-Projekts
- Modellierung der Prozesse auf Fachbereichsebene
- Nahtlose Übergabe der fachlichen Prozessmodelle an die IT-Abteilung zur Implementierung der technischen Details
- Deployment der Prozesse und Nutzung durch den Fachbereich
- Fachliches und technisches Monitoring der Prozesse

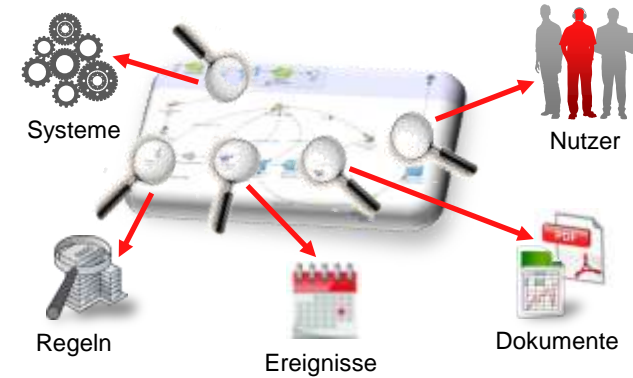
Die Oracle BPM Standard Edition



BPM Standard Edition (SE)

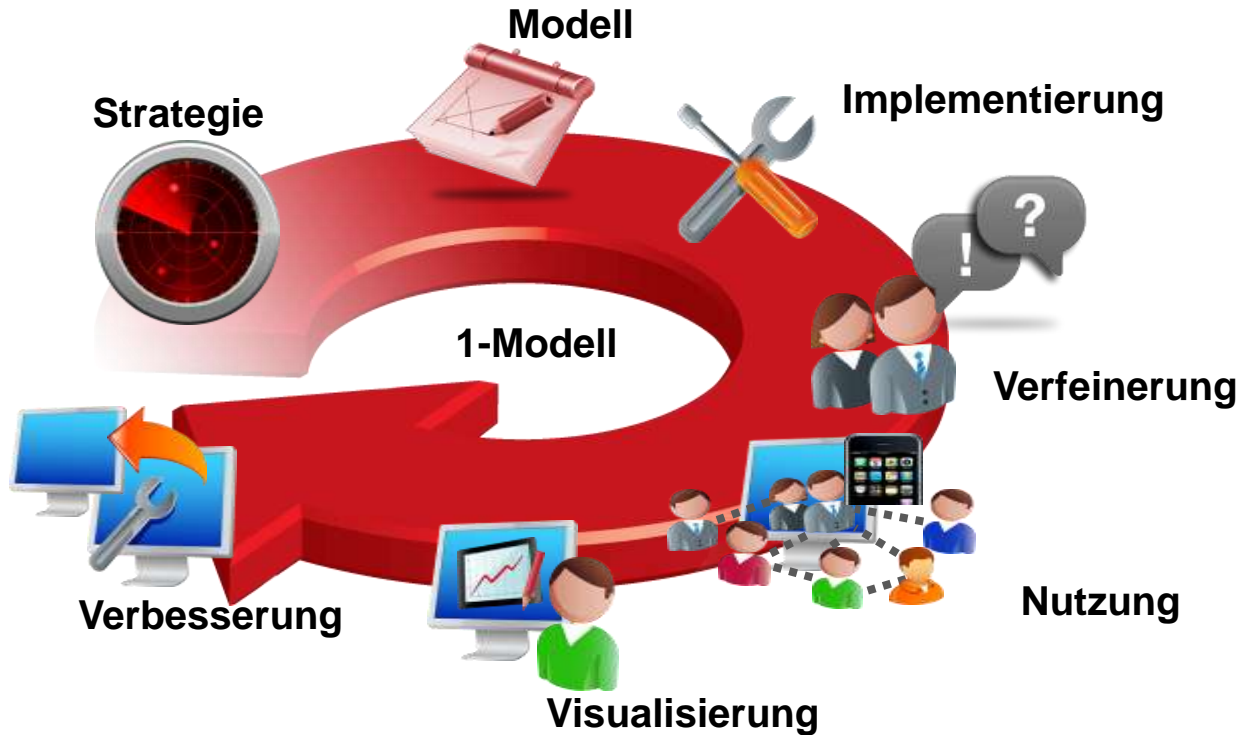
IT-gestützte Prozessabläufe

- Geschäftsprozessmanagementsystem
- Basiert auf dem 1-Modell-Ansatz
- Unterstützt kompletten BPM Lebenszyklus
- Modellierung für die Fachabteilung
- Implementierung für die IT
- Überwachung mittels grafischer Dashboards
- Benutzerinteraktion mit dem Workflow
- Alles aus einem Guß – hohe Durchgängigkeit für dauerhafte Nutzung (wie Excel)



BPM Lebenszyklus

Komplett - Für jeden etwas dabei

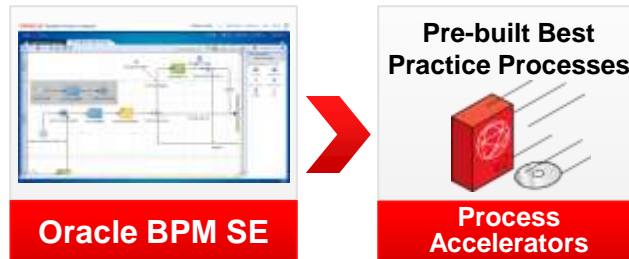


- Automatische Prozesse
 - Der Prozess hinter dem Internetauftritt
- Workflows
 - Genehmigungsprozesse
- Eigene Prozesse
 - Wettbewerbsvorteil
- Standardprozesse
 - Fix-und-Fertig
 - Allgemein
 - Industriespezifisch

BPM Standard Edition (SE)

IT-gestützte Prozessabläufe

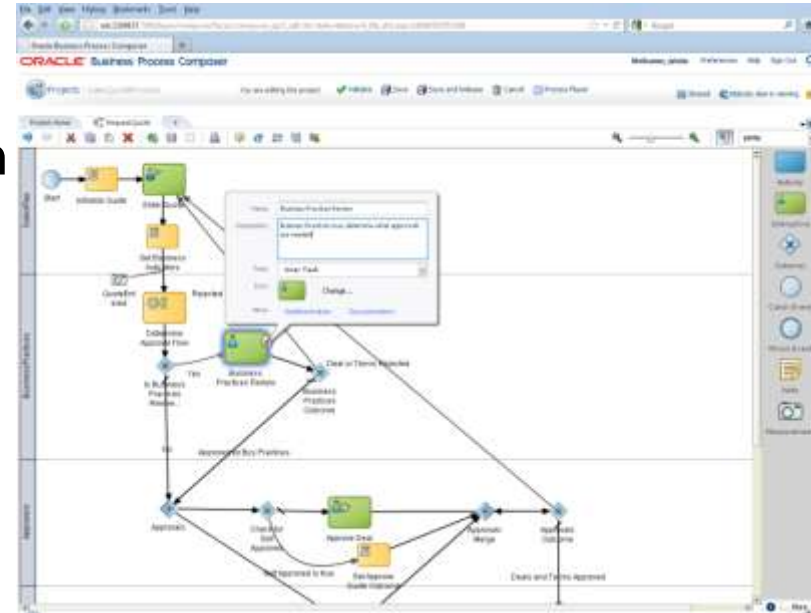
- Modell dient zur Dokumentation und Ablaufinformation der Prozesse
- Fachabteilung und IT arbeiten mit dem gleichen Modell
- Keine Bruchstellen mehr
- Änderungen bleiben für beide Seiten transparent
- Notation mit dem direkt ausführbaren BPMN 2.0 Standard



BPM Standard Edition (SE)

BPMN 2.0

- Prozessaktivitäten (Activity)
- Übergang von einem Schritt zum nächsten (Connect Object/Sequence Flow)
- Entscheidungspunkte (Gateways)
- Rolle/Organisation (Swimlane)
- Ereignisse (Events)
- Daten (Prozessdaten)



Modellierung im Fachbereich - Startseite

The screenshot displays the Oracle Business Process Composer interface. At the top, the title bar reads "ORACLE Business Process Composer" with navigation links for "Preferences", "Help", "Log out", and the user name "John Steinbeck". Below the title bar, the "Projects" section includes a "Create Project" button and a search bar with an "Options" button. On the left side, there is a vertical navigation menu with four categories: "All Projects", "Favorites", "Owned by me", and "Shared with me". The main workspace shows a hierarchical tree structure starting with "BPM Projects" at the top. This tree branches into three folders: "Finance", "HR", and "Projekte". Under "Finance", there is a "LoanApplication" process card with a description of "Loan Application process". Under "HR", there is a "TravelRequestApp" process card with a description of "Travel request application". An "Options" dialog box is open on the right side of the screen, titled "Options" with a close button. It contains a section for "* Search Fields:" with three checkboxes: "Name" (checked), "Author" (unchecked), and "Description" (unchecked). At the bottom of the dialog are "OK" and "Cancel" buttons.

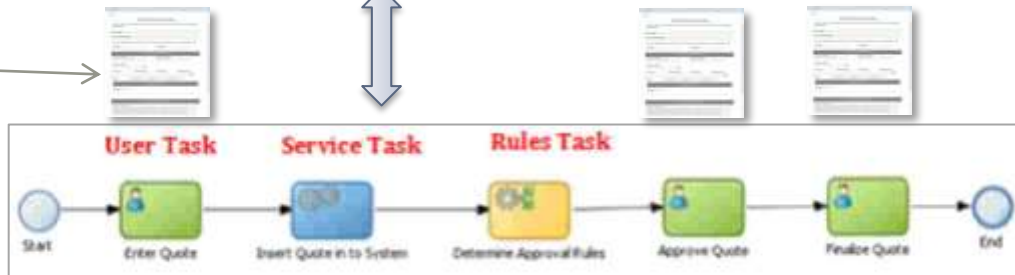
Fachabteilung: Modellierung & Änderung



IT: Modellierung & Implementierung



Deklarative Formularerstellung



Workflow



Fachabteilung: Bearbeiten und überwachen der Prozesse

BPM Standard Edition (SE)

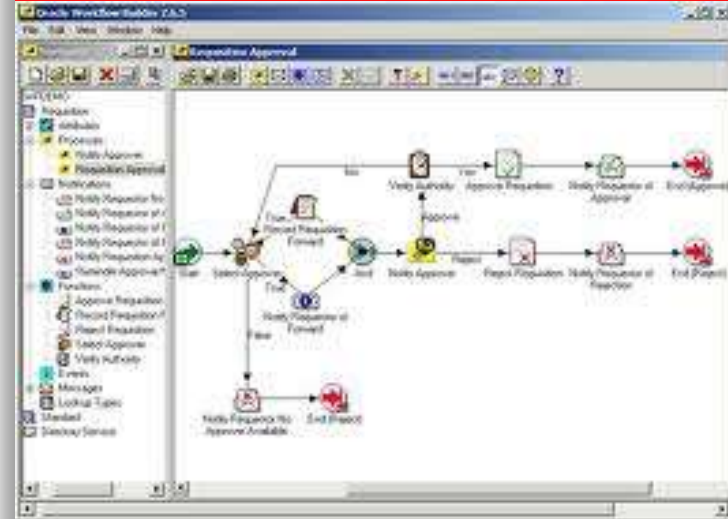
Elemente und der kleine Unterschied

- BPM
- Mediator
- Business Rules
- BAM
- Human Workflow
- Web Services Manager
- Technologieadapter
- Nicht im Cluster betreibbar
- Keine Simulationsunterstützung

**Geringere initiale
Kapitalkosten !**



Migration bestehender Workflows und Modelle



Von Oracle Workflow nach BPM Standard Edition

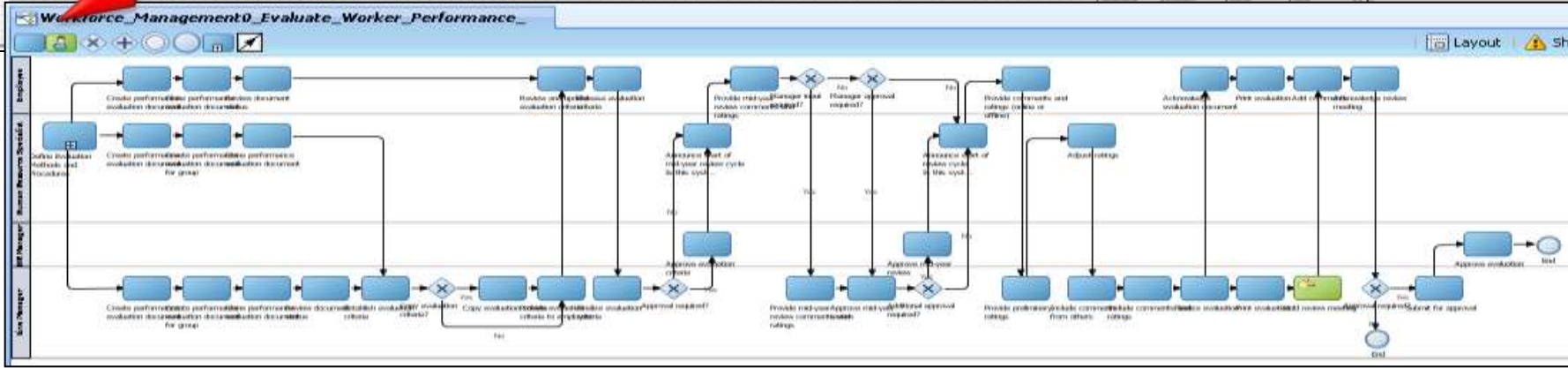
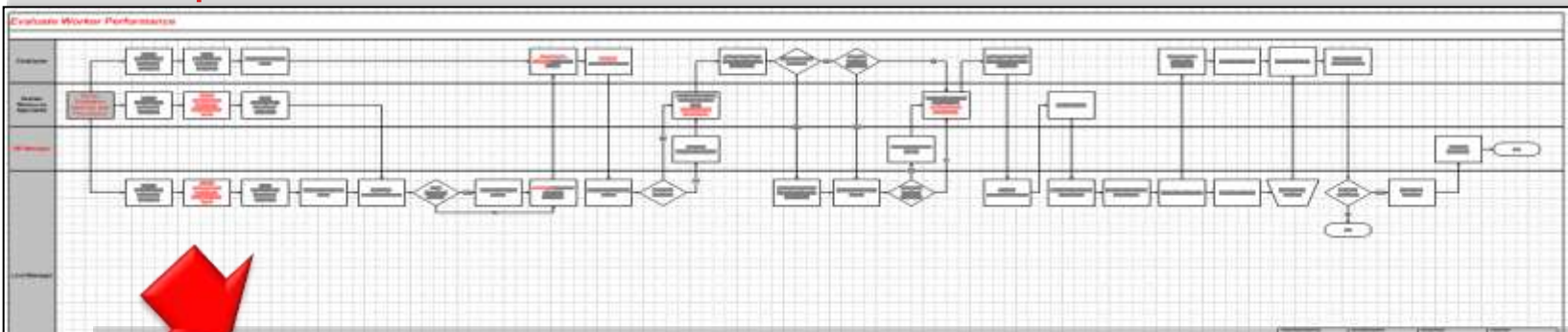
Migration von Workflow Modellen

- Oracle Workflow Modelle importieren
- WFT Dateien als Ausgangsbasis



Bestehende Modelle nutzen - Visio

Import von Microsoft Visio Modellen



Zusammenfassung



Zusammenfassung

IT-unterstützte Prozesse für den Mittelstand

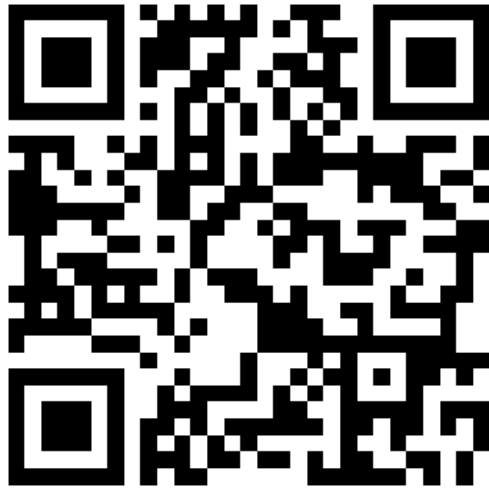
- BPM SE seit April 2012 auf Basis der Version 11.1.1.6.0 (PS5)
- Für kleine und mittlere Unternehmen besonders geeignet
- Kosteneffizientes BPM-System
- Hohe Produktivität vom Modell zur IT-Unterstützung
- Geschäftsprozesse automatisieren
- Überführung von Oracle Workflow und Visio-Modellen
- Klein starten und dann groß rauskommen



Fragen?



Oracle Kundenumfrage



Nehmen Sie an unserer Umfrage teil
und **gewinnen Sie ein Apple iPad!**

Fragebögen am Oracle Stand oder
im Smartphone ausfüllen. Einfach
den QR-Code scannen.

<http://apex.oracle.com/pls/apex/f?p=201211>

Hardware and Software

ORACLE

Engineered to Work Together

ORACLE®